

Schefheimer Wiesen

Darmstadt

Streckenlänge: 9,4 km

Höhenmeter: 51 m

Gleich zu Beginn umrunden wir teilweise den Steinbrücker Teich, bevor wir durch den Wald am Ruthsenbach entlang wandern. Dabei begegnen uns unterwegs diverse alte Eichen, die als Naturdenkmäler ausgewiesen sind: u.a. Franz-Börner-Eiche, Schefheimer Eiche¹. Rechter Hand liegt das Naturschutzgebiet Schefheimer Wiesen², über das wir weit hinweg gucken können. Auf dem Scheitelpunkt der Wanderung treffen wir auf die Menhiranlage³, in welcher 12 Granitblöcke aufgerichtet sind. Diese erinnern an „Stonehenge“, wenn auch das hessische Pendant bescheidener ausfällt. Nach dieser Anlage durchqueren wir die Schefheimer Wiesen, treffen auf die Liebig Eiche und Heinrich-Eidmann-Eiche, verlassen den Wald und laufen nun ein Stück am Rand des Waldes entlang, bevor wir das letzte Stück Weg durch den Wald nehmen und wieder am Oberwaldhaus ankommen.

Navi

Dieburger Str. 257, 64287 Darmstadt (Oberwaldhaus)

Informationen

Menhiranlage

Im Jahr 1966 wurden an der Gemeindegrenze zu [Roßdorf](#) 14 größere Steine aus [Granitporphyr](#) entdeckt. Sie wurden vom Entdecker als vorgeschichtliche Steinkreisanlage identifiziert. Die Anlage ist bisher einmalig in Hessen. In der näheren Umgebung sind Siedlungsreste der jungsteinzeitlichen [Rössener Kultur](#) und der [Eisenzeit](#) bekannt. Die Anlage ist heute an Ort und Stelle wieder sichtbar